Baugesuch für neue Plumpi gestellt

30.10.2023

Die beliebte Spiel- und Freifläche Plumpi in Allschwil erfährt eine umfassende Neugestaltung, basierend auf einem partizipativen Planungsprozess, der die Bedürfnisse der Nutzenden und des Natur-, Ufer- und Waldschutzes berücksichtigt. Das Vorprojekt sieht eine naturnähere und hochwertigere Umgebung vor, die verschiedene Spiel- und Aufenthaltsbereiche geschickt anordnet.

Die Gemeinde Allschwil startete im November 2022 einen partizipativen Planungsprozess für die Neugestaltung der Plumpi. Onlineumfragen, ein Mitwirkungstag vor Ort und ein Planungsworkshop flossen in die Entwicklung des Vorprojekts ein, das auch intensiv mit Naturschutzbelangen abgestimmt wurde. Die Neugestaltung folgt dem Grundsatz des aktuellen Spielplatzlayouts, jedoch werden die Spiel- und Aufenthaltsbereiche naturnäher und hochwertiger gestaltet und ein grosszügigerer Eingang erstellt. Neue Funktionen wie ein Kleinkindbereich mit Wasser- und Sandspielplatz sowie ein gedeckter Unterstand und Flächen für die Veloparkierung werden integriert. Spielelemente wie Schaukeln und Rutschen werden neu erstellt, während die beliebte Seilbahn erhalten bleibt. In der Mitte des Halbkreises bleibt die vielfältig bespielbare Freifläche mit zwei Fussballtoren erhalten. Und natürlich wird auch die neue Plumpi wieder einen Turm haben.

Mehr Spielwert und Ausgleich zwischen Ufer- und Naturschutz

Die Gestaltung berücksichtigt einen Ausgleich zwischen Ufer- und Naturschutz und dem Spiel am Mülibach. Pflanzungen an der Hangoberkante und die Entfernung der östlichen Brücke reduzieren die Zugänglichkeit des Ufers, während der nördliche Zugang für das Spielen am Bach genutzt wird. Durch bepflanzte Erdformationen hinter den Fussballtoren entfällt die Notwendigkeit eines Ballfangs. Der Ausblick auf Landschaft und Wald wird nicht mehr durch riesige Zäune gestört, was ein positiveres Raumerlebnis schafft. Die neue Anordnung von Spiel- und Versteckbereichen, Aufenthaltsmöglichkeiten sowie Feuer- und Grillierstellen schafft ein vielfältigeres Nutzungserlebnis.

Wettbewerb unter Spielgeräte-Baufirmen

Die genaue Ausgestaltung der Spielelemente, des Turms und des Unterstands wird in einem Wettbewerb unter Spielgeräte-Baufirmen entschieden. Gemeinsam mit der Begleitgruppe, die aktiv Ideen einbrachte, werden Ende Dezember 2023 die eingereichten Beiträge bewertet. Die finale Auswahl der besten Gestaltung erfolgt dann im Januar 2024. Durch den partizipativen Ansatz fliessen die Ideen und Wünsche der Nutzenden in das Projekt ein,

während die Berücksichtigung von Naturschutzaspekten die Balance zwischen Spielspass und Umweltschutz wahrt.

«Plan vom Vorprojekt der neuen Plumpi: neue Nutzungen, Spielgeräte und Neupflanzungen rahmen eine weiterhin grosszügige zentrale Freifläche. Der Hügel rückt weiter «ins Eck» und ist in eine vielfältige Spiel- und Verstecklandschaft eingebunden. Der neue Turm ist an ähnlicher Stelle wie bisher, muss aber mehr Abstand zum Wald halten.»

http://www.allschwil.ch/de/aktuelles/meldungen-news/Baugesuch-Plumpi.php